

# Winterwanderung auf dem Hasliberg

Samstag, 24. Januar 2026

Soweit ich mich erinnere, war diesmal die Teilnehmerzahl für eine Winterwanderung auf der Rekordhöhe: 32 hatten sich angemeldet und alle sind gekommen! Super!

Wir hatten Plätze in der Bahn reservieren lassen. Aber oh weh, diese wurden nicht angeschrieben. Zum Glück hatten wir in der ganzen Abteilung dennoch genügend freie Plätze. In Interlaken Ost stiegen wir um und reisten nach Brünig. Dort angekommen wartete bereits das Postauto, das wir reserviert hatten, auf uns. Früher als gedacht, kamen wir in Twing an. Unterwegs jubelten wir, da hier oben die Sonne schien!

Bei der Talstation Twing verteilten wir die bestellten Tickets und fuhren ohne lange anzustehen mit der Gondelbahn nach Käserstatt. Wir stärkten uns mit Kaffee und Gipfeli. Bevor wir um 11.30 Uhr losmarschierten, konnte ich noch eine fremde Person anfragen, das Gruppenfoto zu machen. Zu spät merkten wir, dass noch 2 Personen fehlten. Sorry!

Sonne, blauer Himmel und weisse Landschaft! Welch ein herrlicher Tag!

Unser Kassier begleitete 4 Personen, die etwas Mühe hatten zu laufen. Sie fuhren mit den Gondelbahnen und dem Postauto direkt auf die Mägisalp, wo wir sie dann später wieder trafen.

Alle andern wanderten dem schönen, mit Schnee bedeckten und präparierten Wanderweg Richtung Mägisalp. Zwischendurch gab es Skipisten, wo wir durchqueren mussten. Hier mussten wir gut aufpassen, dass keine Zusammenstöße vorkamen.

Wir haben die schöne Natur mit den schneebedeckten Bergen ringsherum sehr genossen und auch bewundert. Nach einer guten Stunde kamen wir alle heil und zufrieden in Mägisalp an. Wir hatten 1 Stunde Zeitgewinn – was machen wir nun? Ich hatte vorgeschlagen, wer möchte könnte noch auf den Alpen Tower (2250m.ü.M.) hinauf fahren und dort die schöne Aussicht geniessen. Einige blieben, die meisten stiegen nochmals in die Gondelbahn. Oben angekommen wehte ein eisiger Wind. Doch viele von uns liefen dem Grat nach bis zum Ende, wo der Mast mit der wehende Fahne stand. Es wurden viele Fotos gemacht. Die Aussicht war einmalig und es hatte sich gelohnt, diese gewonnene Stunde damit zu füllen.

Zurück in Mägisalp trafen wir uns alle im Restaurant Berghaus. Das Personal war so nett und sagte: wir sind tolle Menschen! Nach dem Mittagessen durfte jeder heimfahren, wann es möchte. Doch alle kamen gleichzeitig mit. Wir gondelten bis Reuti und dann mit der grossen Kabinenbahn nach Meiringen. Von dort ging es per Bahn nach Hause.

Wir danken dem Tourismusbüro Hasliberg ganz herzlich für die vergünstigten Tickets und dass wir sogar bis zum Alpen Tower damit fahren durften. Auch die Organisation mit dem Tourismusbüro lief bestens.

Es gab viele Dankesworte und zufriedene Gesichter von den Teilnehmenden. Auch ich war froh, dass alles gut abgelaufen war.

Bericht: Yvonne Zaugg

Fotos: Yvonne Zaugg, Peter Rohr, Brigitte Bühler